



ROSENbacher GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE ROSENbach

Nr. 10

Sonnabend, den 27. September 2008

15. Jahrgang

Herbst in Rosenbach

Herbstlied

Hoffmann von Fallersleben

Der Frühling hat es angefangen,
Der Sommer hat's vollbracht.
Seht, wie mit seinen roten Wangen
So mancher Apfel lacht!
Es kommt der Herbst mit reicher Gabe,
Er teilt sie fröhlich aus,
Und geht dann, wie am Bettelstabe
Ein armer Mann, nach Haus.
Voll sind die Speicher nun und Gaden,
Dass nichts uns mehr gebricht.
Wir wollen ihn zu Gaste laden,
Er aber will es nicht.
Er will uns ohne Dank erfreuen,
Kommt immer wieder her:
Lasst uns das Gute drum erneuen,
Dann sind wir gut wie er.



In diesem Gemeindeblatt erfahren Sie unter anderem:

- Informationen aus der Gemeinderatssitzung vom 18.09.08
- Informationen des Abwasserzweckverbandes

Seite 2

Seite 3

Aus der Gemeinderatssitzung am 18.09.2008

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Tragkraftspritzenfahrzeug Wasser (TSF-W) für die Ortswehr Bischdorf

Im Juli/August erfolgte die öffentliche Ausschreibung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges Wasser (TSF-W) für die Ortsfeuerwehr Bischdorf. Vier Angebote sind fristgemäß eingegangen. Der Bürgermeister erläutert den Vergabevorschlag der Verwaltung. Nach eingehender Beratung fasste der Gemeinderat den Beschluss, der Firma Brandschutztechnik Görlitz für das wirtschaftlichste Angebot den Zuschlag zu erteilen. Der Aufbau erfolgt auf einem Iveco/Daily Fahrgestell. Die Lieferung des Fahrzeuges ist für Anfang Mai kommenden Jahres geplant.

Beratung und Beschlussfassung zum Vertrag mit dem Mobilfunkanbieter E-Plus zur Kabeltrasse

Für die Energieversorgung des Mobilfunkmastes der Firma E-Plus müssen mehrere gemeindliche Grundstücke benutzt werden. Zur rechtlichen Sicherung beschloss der Gemeinderat den Abschluss eines Grundstückbenutzungsvertrages.

Beratung zur Erstellung einer Informationsbroschüre über die Gemeinde

Die Anfragen bei der Gemeindeverwaltung nach Informationsmaterial über Rosenbach nehmen in letzter Zeit zu. Des Weiteren ist mit dem Aufbau touristischer Angebote wie dem Wanderreiten zukünftig auch in diesem Bereich mit einer steigenden Nachfrage zu rechnen. Nach eingehender Beratung über die Notwendigkeit einer solchen Broschüre wurde der Bürgermeister beauftragt, bis zur nächsten Sitzung einen Finanzierungsvorschlag vorzulegen.

Beratung zu Möglichkeiten der Nutzung des Kommunalkombis

Der Bürgermeister erläutert den Gemeinderäten die Tätigkeitsfelder für öffentlich geförderte Beschäftigung. Dazu gehören u.a. Angebote:

- ➔ im Freizeit- und Sportbereich
- ➔ in der freien Kulturarbeit
- ➔ bei der Unterstützung in kommunalen oder gemeinnützigen Einrichtungen
- ➔ im humanitären und sozialen Bereich
- ➔ in der Kinder- und Jugendbetreuung
- ➔ im Tourismus
- ➔ bei Ortsverschönerungsmaßnahmen

Nach ausführlicher Beratung wurde der Bürgermeister beauftragt, bis zur nächsten Sitzung 2 Projekte mit der dazugehörigen finanziellen Beteiligung der Gemeinde vorzubereiten.

Auszug aus den Richtlinien des Bundes zum Förderprogramm „Kommunal – Kombi“:

1. Gegenstand der Förderung

Gefördert werden sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze für zusätzliche und im öffentlichen Interesse liegende Arbeiten der Gemeinden, Städte oder Kreise zur Wahrnehmung kommunaler Aufgaben durch die Gewährung von Zuwendungen.

2. Fördervoraussetzungen

⇒ Die Arbeitsplätze müssen für zusätzliche und im öffentlichen Interesse liegende Arbeiten im Sinne der Vorschriften der §§ 261 oder 270a des Dritten Buches Sozialgesetzbuch (SGB III) sein.

⇒ Die Arbeitsplätze sind zu besetzen mit Beziehern von Arbeitslosengeld II, die seit mindestens 24 Monaten arbeitslos gemeldet sind und die seit mindestens 12 Monaten Arbeitslosengeld II beziehen. In besonderen Härtefällen kann von der ununterbrochenen Bezugsdauer des Arbeitslosengeldes II von 12 Monaten abgewichen werden.

⇒ Das zu zahlende Arbeitsentgelt muss den tariflichen Arbeitsentgelten oder, wenn eine tarifliche Regelung nicht besteht, den für vergleichbare Arbeiten ortsüblichen Arbeitsentgelten entsprechen. Die Arbeitszeit soll im Regelfall 30 Stunden wöchentlich betragen.

⇒ Die Gesamtfinanzierung muss sichergestellt sein und im Antragsformular dargelegt werden.

⇒ Die Zuwendungen werden dem Arbeitgeber als Zuwendungsempfänger auf dessen schriftlichen Antrag bei Vorliegen der vorgenannten Fördervoraussetzungen gewährt.

3. Beginn der Förderung/Förderdauer

⇒ Die erstmalige Besetzung des Arbeitsplatzes muss zwischen dem 1. Januar 2008 und dem 31. Dezember 2009 liegen.

⇒ Eine Förderung des Arbeitsplatzes ist maximal für die Dauer von 3 Jahren, längstens bis zum 31. Dezember 2012 möglich.

Informationen

⇒ Das Bundessozialgericht hat die Nichtzulassungsbeschwerde der Arbeitsagentur zurückgewiesen. Somit hat die Gemeinde den über 5 Jahre andauernden Prozess gewonnen.

⇒ Das Sächsische Staatsministerium für Kultus hat die Standortsicherheit für unsere Grundschule positiv bestätigt. Da nunmehr auch die Stellungnahme der Sächsischen Bildungsagentur zur Angemessenheit der geplanten Maßnahme positiv vorliegt, können wir im nächsten Jahr auf die Bewilligung der Fördermittel für die Fluchttreppe und weitere brandschutztechnische Maßnahmen hoffen.

Bekanntmachungen

- ⇒ **Sirenenprobelauf**
OT Herwigsdorf und OT Bischdorf:
jeden Mittwoch, 15:00 Uhr
- ⇒ **Termine Abfallentsorgung**
Gelbe Tonne: Dienstag, 28. Oktober 2008
Blaue Tonne: Mittwoch, 29. Oktober 2008
- ⇒ Die kostenlose **Annahme von sperrigen Grünabfällen (Baumverschnitt)** erfolgt an der Deponie am Stadtweg im OT Herwigsdorf
am Samstag, dem 25.10.2008
von 14:00 bis 16:00 Uhr.
- ⇒ Die Gemeindeverwaltung bleibt am Donnerstag, dem 02.10.2008 **geschlossen**.

ANMELDUNG SCHULANFÄNGER SCHULJAHR 2009/2010

Die Schulanmeldung für die kommende Klasse 1 findet an unserer Schule wie folgt statt:

**Montag, den 13.10.08 08.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 15.00 Uhr**

Dienstag, den 14.10.08 14.00 – 16.00 Uhr

oder telefonisch unter : 0 35 85 / 40 44 41

Kinder, die bis zum 30.06.2009 das sechste Lebensjahr vollenden, **sind** durch die Erziehungsberechtigten anzumelden.

Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, **können** angemeldet werden.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde vorzulegen.

Veranstaltungen

- ⇒ Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, dem 16.10.2008 um 19:30 Uhr im Gemeindeamt OT Herwigsdorf statt.

Tagesordnung:

- örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2007 der Gemeinde Rosenbach
- Feststellung der Jahresrechnung 2007 der Gemeinde Rosenbach
- Beratung zur Erneuerung der Friedhofszufahrten

TSV Herwigsdorf 1891 e.V.

Abteilung Fußball - Ansetzungen im Oktober

Kreisliga – Herren:

04.10.2008	15:00 Uhr Ebersbach - Herwigsdorf
11.10.2008	15:00 Uhr Herwigsdorf - Schönbach
25.10.2008	14:00 Dittersbach - Herwigsdorf

2. Kreisklasse – Herren:

04.10.2008	13:00 Uhr Neus. Spremberg 2. - Herwigsdorf
11.10.2008	13:00 Uhr Herwigsdorf - Großhenndorf
25.10.2008	12:00 Uhr Ebersbach 2. - Herwigsdorf

C-Jugend:

04.10.2008	10:00 Uhr Herwigsdorf – Ebersbach
18.10.2008	09:00 Uhr Herwigsdorf – Oderwitz

F-Jugend:

04.10.2008	09:00 Uhr Herwigsdorf - Oderwitz
11.10.2008	09:00 Uhr Oppach - Herwigsdorf
18.10.2008	09:00 Leutersdorf – Herwigsdorf

Der Vorstand des TSV Herwigsdorf 1891 e.V. bedankt sich bei allen Helfern und Sponsoren für ihre Unterstützung beim Dorffest 2008.

Unser besonderer Dank gilt der Volksbank Löbau Zittau.

Der hundertjährige prophezeit für Oktober



Wechselhaftes, regnerisches Herbstwetter bis zum 14. Es ist ziemlich kalt. Am 16. fällt nachts Schnee. Tags darauf regnet es wieder. Die weiteren Tage sind nasskalt und windig. Ab dem 22. sonnenreiche Tage bis zum Ende des Monats.

**Ein herzliches Willkommen den
kleinen Erdenbürger
des Monats August**



Gina Hornig

Förderung von Kleinkläranlagen Info des AZV Löbau Nord

Der Freistaat Sachsen hat mit der Förderrichtlinie „Siedlungswasserwirtschaft“ die Möglichkeit geschaffen, für die dezentrale Abwasserbehandlung eine Förderung zu gewähren. Als Bewilligungsstelle fungiert die Sächsische Aufbaubank. Der AZV Löbau Nord als abwasserbeseitigungspflichtige Körperschaft hat in diesem Verfahren die Aufgabe, die Antragstellung und Abwicklung bis hin zur Auszahlung der entsprechenden Mittel verwaltungstechnisch zu begleiten.

Förderzeitraum

Als Förderzeitraum ist in der Förderrichtlinie der Zeitraum 01.01.2006 bis 31.12.2013 vorgesehen. Entscheidend dabei ist der Fertigstellungstermin, das Abnahme- und das Rechnungsdatum.

Antragstellung bei der SAB

Der Abwasserzweckverband muss anhand des gültigen Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK) einen Sammelantrag bei der SAB stellen. Nach der positiven Bestätigung wird der Abwasserzweckverband die betroffenen Grundstückseigentümer in geeigneter Weise informieren. In den Anträgen an die SAB sind alle Grundstücke zu benennen, welche dauerhaft **nicht** an eine öffentliche Abwasseranlage mit nachgelagerter Klärwerk angeschlossen werden können.

Vorbereitung und Realisierung des Neubaus oder der Nachrüstung einer grundstücksbezogenen Kleinkläranlage.

- Übergabe eines Interessenbekundungsantrages einschließlich datenschutzrechtlicher Erklärung an den AZV Löbau Nord. Entsprechende Formulare erhalten Sie in der Geschäftsstelle des AZV Löbau Nord.
- Festlegung des Typs Kläranlage, hier ist Ihnen der AZV bei der technischen Beratung gern behilflich.
- Beantragung der wasserrechtlichen Erlaubnis zur Einleitung in ein Gewässer bzw. in das Grundwasser, hier erfolgt die Beantragung bei der unteren Wasserbehörde des Landkreises Görlitz oder gegebenenfalls einer Einleitgenehmigung in einen Teilortskanal (Regenwasserkanal, Strassenentwässerung) des AZV Löbau Nord.
- Nach der Bewilligung des Sammelantrages durch die SAB und der Erteilung der wasserrechtlichen Genehmigung kann mit der Errichtung der Anlage begonnen werden.
- Bei einem kurzfristigen Bedarf (Sanierungsbedürftigkeit wegen einer Umweltgefährdung, Umbaumaßnahmen an der Altbebauung), kann nach Rücksprache mit dem AZV Löbau Nord förderunschädlich mit dem Bau begonnen werden.
- Einreichung des Auszahlungsantrages beim AZV Löbau Nord. Dieser fasst die Aufträge zusammen und leitet sie an die SAB weiter.
- Der Auszahlungsantrag muss mindestens folgenden Angaben enthalten:
 1. Originalrechnung
 2. Zahlungsnachweis
 3. Kopie Abnahmeprotokoll
 4. Wartungsvertrag
- Die Auszahlung erfolgt durch die SAB bei positiver Prüfung direkt an den Bauherrn.

Förderbeträge

Fördergegenstand	Grundförderung Mindestgröße 4 EW	Je weiterer Einwohner (EW)	Beispiel 50 EW	Empfänger
Neuerrichtung einer Kleinkläranlage mit biologischer Reinigungsstufe	1.500 €	150 €	8.400 €	Bauherr
Nachrüstung einer vorhandenen Kleinkläranlage mit einer biologischen Reinigungsstufe	1000 €	150 €	7.900 €	Bauherr
Zulage für weitergehende Reinigungsanforderungen (Nährstoffe, Keime)	300 €	50 €	2600 €	Bauherr

Ausschlussgründe für die Förderung

- Wenn die Kläranlage vor dem 01.01.2006 abgenommen bzw. finanziert wurde.
- Wenn die Kläranlage aufgrund der Neuerrichtung eines Hauses notwendig wurde.

GEBURTSTAGSJUBILARE

*Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute,
Gesundheit und Wohlergehen.*

OT Bischdorf

am 03.10.	Frau Luzia Franke	zum 79. Geburtstag
am 04.10.	Herr Günter Wagner	zum 72. Geburtstag
am 08.10.	Frau Alice Pietrusky	zum 81. Geburtstag
am 19.10.	Herr Günter Renner	zum 73. Geburtstag
am 20.10.	Herr Manfred Herzig	zum 70. Geburtstag

OT Herwigsdorf

am 03.10.	Frau Elsbeth Lindner	zum 94. Geburtstag
am 05.10.	Frau Annelies Richter	zum 80. Geburtstag
am 06.10.	Herr Karl-Heinz Haarbrandt	zum 79. Geburtstag
am 07.10.	Frau Gisela Ludwig	zum 79. Geburtstag
am 08.10.	Frau Erna Laub	zum 89. Geburtstag
am 10.10.	Herr Klaus Hoffmann	zum 71. Geburtstag
am 13.10.	Herr Günter Hahnfeld	zum 73. Geburtstag
am 17.10.	Frau Gertrud Böhme	zum 83. Geburtstag
am 21.10.	Frau Christa Stephan	zum 75. Geburtstag
am 23.10.	Frau Edeltraud Schenk	zum 75. Geburtstag
am 23.10.	Frau Lore Schäfer	zum 72. Geburtstag
am 26.10.	Herr Günter Kuntsche	zum 77. Geburtstag



Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes:

Gemeindeverwaltung Rosenbach

Steinbergstraße 1

02708 Rosenbach

Tel.: 0 35 85 / 83 27 03

Fax: 0 35 85 / 86 25 24

e-mail: info@gemeinde-rosenbach.de

R. Höhne, Bürgermeister

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr / 13.00 – 16.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde 14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr / 13.00 – 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde 14.00 – 18.00 Uhr

Homepage: www.gemeinde-rosenbach.de

Helfen ist unsere Aufgabe



Ortsverband
Löbau e. V.
Güterstraße 14 - 02708 Löbau

Wir bilden aus!

Altenpflege

Wir bieten eine 3-jährige Ausbildung zur Altenpflegerin/ zum Altenpfleger in einem unserer Pflegebereiche an.



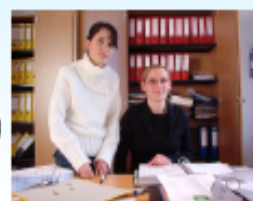
Koch/Köchin

In unseren modernen Küchen können junge Menschen den Beruf Koch/ Köchin in einer 3-jährigen Ausbildung erlernen.



Büroberufe

Eine 3-jährige Ausbildung zur/zum Bürokauffrau/-mann oder als Kauffrau/-mann für Bürokommunikation ist in unserer Zentralen Verwaltung in Löbau möglich.



Haben Sie Interesse? - Bewerbungen sind einzureichen bis 31. März.

Freiwillige Feuerwehr Rosenbach

Ortsfeuerwehr Bischdorf

Freitag, 10.10.08 Gefährliche Stoffe und Güter
20.00 Uhr im Depot Gefahren an der Einsatzstelle

Ortsfeuerwehr Herwigsdorf

Freitag, 10.10.08 Gefährliche Stoffe und Güter
19.30 Uhr im Depot Wissenstest

Jugendfeuerwehr

Freitag, 17.10.08 Grundübung
17.00 Uhr

Die Ortsfeuerwehr Herwigsdorf bedankt sich bei allen fleißigen Helfern die uns bei der Durchführung des diesjährigen Dorffestes unterstützt haben.

Feuerwehrsport

Oberlausitzpokal 4. Wertungslauf 06.09.08 in Lauba

Platz	Start nr.	Mannschaft	Zeit	Pkt
1.	6	FF Lauba	0:25:85	10
2.	9	FF Spree	0:26:94	9
3.	2	FF Friedersdorf (OL)	0:27:10	8
4.	5	FF Sabrodt	0:27:75	7
5.	3	FF Lawalde	0:28:59	6
6.	1	FF Herwigsdorf	0:29:25	5
7.	7	FF Gutttau	0:33:50	4
8.	4	FF Ostritz	0:38:04	3
9.	10	FF Quolsdorf	0:46:69	2
10	8	FF Schönau-Berzdorf	0:53:12	1
	11	FF Lauba JFW	0:53:34	
		Frauen		
1.	2	FF Rosenbach	0:33:40	10
2.	4	FF Friedersdorf (OL)	0:33:44	9
3.	5	FF Ostritz	0:34:97	8
4.	3	FF Spree	0:47:94	7
5.	1	FF Sabrodt	0:55:84	6

Oberlausitzpokal Gesamtwertung

Mannschaft	Gesamtpunkte
FF Lauba	29
FF Sabrodt	27
FF Lawalde	24
FF Herwigsdorf	21
FF Friedersdorf (OL)	20
FF Quolsdorf	16
FF Ostritz	15
FF Spree	14
FF Schönau-Berzdorf	7
FF Gutttau	4
Frauen	
FF Friedersdorf (OL)	28
FF Rosenbach	27
FF Ostritz	25
FF Sabrodt	25
FF Spree	7

Löschangriff alte TS Lauba

Platz	Startnr.	Mannschaft	Zeit
1.	9	FF Lauba	0:33:53
2.	2	FF Herwigsdorf	0:36:66
3.	8	FF Spree	0:36:69
4.	6	FF Sabrodt	0:37:13
5.	3	FF Lawalde	0:37:50
6.	7	FF Ostritz	0:38:62
7.	4	FF Friedersdorf (OL)	0:38:69
8.	5	FF Gutttau	0:39:25
9.	12	FF Quolsdorf	0:42:03
	13	FF Lauba JFW	0:45:38
		Frauen	
1.	1	FF Sabrodt	0:42:96
2.	10	FF Spree	0:48:37
3.	11	FF Friedersdorf	1:51:22

Medizinische Mitteilung

**Arztpraxis Dr. med. Andrea Höhne
gibt bekannt:**

Werte Patienten,
in der Zeit von **Mo. 30.10.08 bis Fr. 07.11.2008**
findet wegen Praxisurlaub **keine** Sprechstunde
statt.

**Die Vertretung wird im nächsten
Gemeindeblatt bekanntgegeben.**

Groß- und Kleintierpraxis

TA N. Eisfeld

Herwigsdorf, Niederhofstraße 23 a

An alle Hühnerhalter!

Am **11.10.08** und am **25.10.08** führt unsere Praxis
die Impfung gegen die Newcastle-Krankheit
(Atypische Hühnerpest) durch. Wir bitten um die
Vorbereitung von sauberen Tränken!

Denken Sie bitte daran, dass die Hühner an diesem
Tag nicht rausgelassen werden!

Die Impfungen werden in dem Zeitraum von 08:00 Uhr
bis 11:00 Uhr durchgeführt.

Telefonische Anmeldung

Mo-Fr: 13:00 Uhr – 19:00 Uhr unter 0 35 85 / **86 26 76**



Ihr Partner für schwere Stunden
Bestattungs- und Friedhofsdienste GmbH
 Pestalozzistraße 12 · 02708 Löbau

Geschäftsleiter Manfred Israel

Tag & Nacht ☎ (0 35 85) 49 04 90

Handy-Nr. 0151/54450718

Bestattungsvorsorge – eine zeitgemäße Entscheidung

Liebe Frauen

Am 21.10.2008 findet um 19.30 Uhr in der Herwigsdorfer Schule, unser nächstes Treffen statt.

Thema: 3D basteln

Bitte Schere mitbringen, Material wird bereit gestellt oder kann mitgebracht werden.

Unkostenbeitrag:

1,00 € und Materialkosten

Die Landfrauen

Liebe Frauen!

Der Landfrauen – Kreisverband Löbau Zittau beteiligt sich an einem 2 Stufen Projekt zur Brustkrebsfrüherkennung. Bei dem die Krebsliga, das sächsische Sozialministerium und der sächsische Landfrauenverband Partner sind. Das Projekt soll helfen, Frauen die Ängste vor dem Tabuthema Krebs zu nehmen. An Hand von Silikonmodellen, wird das richtige Tasten der Brust geschult, damit bei regelmäßigen Kontrollen auch kleinste Knoten wahrgenommen werden. Pro Jahr gibt es in Deutschland 55000 Neuerkrankungen, davon 2700 in Sachsen. Ärzte sagen bei Brustkrebs eine Heilungschance von 95% voraus, trotzdem sterben jährlich rund 2700 Frauen an dieser Krankheit. Eine Informationsveranstaltung für diese Problematik, findet demnächst in der Herwigsdorfer Schule statt. Den genauen Termin entnehmen Sie bitte aus der Tagespresse, Aushängen oder bei der Fleischerei Mücklich. Zu dieser Veranstaltung sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen.

Die Landfrauen

Frisch aus der Oberlausitz

Gärtnerei Fröhlich

Achtung, Hausfrauen!
ab 17.10.08 frisches Sauerkraut

aus kontrolliertem Anbau, ohne Konservierungsstoffe

Freitag 13.00 – 18.00 Uhr, Samstag 8.00 – 12.00 Uhr
Altöbauer Straße 41, 02708 Löbau

sowie täglich

Rotkohl, Weißkohl, Kartoffeln, Möhren unsortiert
in unserem Wirtschaftsgebäude in Löbau,
Neusalzaer Straße 47, Telefon: 0 35 85 / 40 27 48

Frisch vom Bauernhof
**Landwirtschaftl. Hofschlachtstelle
u. Hofladen**

Gisela Leuteritz

Herwigsdorf, Umgehungsstraße 9, 02708 Rosenbach
Tel. 0 35 85 / 83 25 23, Fax 0 35 85 / 45 21 24

Wir bieten Ihnen im Oktober:

Freitag, 17.10.08

Sonnabend, 18.10.08

"Hausschlachtetes" vom Schwein

Wir haben jedes Wochenende geöffnet.
(Freitag: 8.00 – 18.00 Uhr und
Sonnabend: 8.00 – 11.30 Uhr)

Sie finden uns auch auf dem Oktoberfest in
Kemnitz am Sonntag, dem 05.10.08
zum Bauernmarkt.

Wir nehmen Bestellung für Weihnachtsgeflügel
(Gänse, Enten und Kaninchen) entgegen.

Familie Leuteritz

Tun Sie was
Gutes für Ihr
Portemonnaie

Kraftstoffkosten sparen
mit **AUTOGAS!**



05747 Strahwald
(03 58 73) 2498
Faxnummer: 0170 4078130

Montag – Freitag
7.00 – 18.00 Uhr
Sonnabend 9.00 – 12.00 Uhr

DEKRA / TÜV / ASU
auch sonntags
www.fz-urland.de



Urland

Karosserie-Instandsetzung / Gebrauchtwagen

Autowaschanlage

Reifenservice / Abschleppdienst / Lackierung / Mautkarten-Verleih

Informationen der Kirchgemeinde Bischdorf-Herwigsdorf

Jahreslosung 2008: Jesus Christus spricht: Ich lebe und ihr sollt auch leben. (Johannes 14,9)

Monatsspruch f. Oktober: Du machst fröhlich, was da lebet im Osten wie im Westen. (Ps.65,9)

Wir laden herzlich ein

- zu den Gottesdiensten:

	OT Bischdorf	OT Herwigsdorf
02.10., (Donnerstag),	19.00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst in der Nikolaikirche Löbau	
05.10., 20. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr mit Feier des Hlg. Abendmahls und Kindergottesdienst	8.30 Uhr (Pfr. Höhne)
12.10., 21. So. n. Trinitatis	siehe Herwigsdorf	10.00 Uhr (Pfr. Krohn) mit Feier des Hlg. Abendmahls
19.10., 22. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	8.30 Uhr (Pfr. Höhne)
26.10., 23. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Kirmesgottesdienst in Bischdorf (Pfr. Krohn, Singkreis)	



31.10., Reformationsfest

10.00 Uhr in der Herwigsdorfer Kirche (Pfr. Krohn + Posaunenchor)

mit Feier des Heiligen Abendmahls und Kindergottesdienst

2.11., 24. So. n. Trinitatis 10.00 Uhr (Pfr. Höhne) siehe Bischdorf

- zu den Kreisen:

Kindergottesdienst: 5.10., 10.00 Uhr in Bischdorf und 31.10., 10.00 Uhr in Herwigsdorf

Kindergottesdienst-Vorbereitungskreis: 6. November, 20.00 Uhr bei Fam. Urban in Bischdorf

Singkreis: montags, 20.00 Uhr im Pfarrhaus Bischdorf (außer Ferienzeit)

Kirchturmspatzen: Sonnabend 4. und 18.10., in Bischdorf (alle 10.00 – 11.00 Uhr)

Sonnabend, 11.10., Probe f. Kindermusical „Noah unterm Regenbogen“, 10.00 Uhr in Gröditz

Sonnabend, 1.11., Ganztagsprojekt „Krippenspiel“ 10.00 – 16.00 Uhr

Flötenkreis: freitags, 16.00 – 17.00 Uhr in Bischdorf

Posaunenchor im Herwigsdorfer Pfarrhaus: montags, 19.30 Uhr

Konfirmandentag: Sonnabend, 11.10., ab 10.00 Uhr im Lutherhaus in Oderwitz



Junge Gemeinde in Bischdorf: donnerstags, 19.00 Uhr

Jugendgottesdienst: Freitag, 3.10., 19.00 Uhr – Kirche Strahwalde

Mütterkreis: Mittwoch, 15.10., 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Herwigsdorf

Frauentag/Seniorenkreis (Frauen und Männer): Dienstag, 7.10., 14.00 Uhr im Pfarrhaus Herwigsdorf

Die Bischdorfer können mit dem Auto abgeholt werden. Bitte rufen Sie vorher im Pfarramt an.

Kirchenvorstand: Mittwoch, 29.10., 19.30 Uhr in Bischdorf



Ephoraler Arbeitskreis „Partnerschaft mit der Northeastern Pennsylvania Synod“:

Dienstag, 28.10., 19.30 Uhr in Bischdorf mit Landesbischof Jochen Bohl als Gast

Sprechzeit des Pfarrers: dienstags, 17.30 – 18.30 Uhr od. n. Vereinbarung (Tel:03585/481401) (außer 21.10.)

Ortsabwesenheit des Pfarrers: 20. - 26.10. (Urlaub)

Die Kasualvertretung wird über das Pfarramt Löbau (03585/4704-0) organisiert.

Bei allen Trauerfällen wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartnerinnen vor Ort:

für Bischdorf und Herwigsdorf: Regina Urban, Umgehungsstr. 4 (Tel.481560)

Kirchenvorstandswahl 2008

Am 14.9.2008 wurden 7 künftige Kirchenvorsteher/innen gewählt: Eva-Maria Bartho, Annett Koschmieder-Dittrich, Heidi Kühnert, Johanna Pietrusky, Michael Urban, Regina Urban und Simone Zimmer. In den nächsten Tagen erfolgt durch Berufung die Vervollständigung des Kirchenvorstandes auf insgesamt 9 Mitglieder.

Wir danken allen, die sich an der Wahl beteiligt haben und bitten Gott um seinen Segen für alle Arbeit in der Gemeinde..

Einen behüteten Monat Oktober wünscht Ihnen zusammen mit allen Kirchvorstehern und Mitarbeiterinnen
Ihr Pfarrer Andreas Höhne

